



WWW.MOTORRAD-REISEWELT.DE

MOTORRADREISEN WELTWEIT
POWERED BY
BEST CITY TRAVEL GMBH

TOPLEISTUNG:
FLUG & VOLLKASKO
ohne Selbstbeteiligung
bei allen unseren geführten Touren
INKLUSIVE!

Wir fahren die
„Coast to Coast“ Tour
in beide Richtungen!

Coast to Coast

Mit der Harley-Davidson®
vom ATLANTIK
zum PAZIFIK



DIE LEGENDE LEBT!



Kommt mit, auf diese klassische Motorradtour, die Euch quer durch die Vereinigten Staaten von Amerika führt. Coast to Coast – vom atlantischen Ozean zur Pazifikküste. **Orlando, Daytona Beach, New Orleans, San Antonio, Tombstone, Tucson, San Diego und Los Angeles, die drei Schwestern, der Big Bend Nationalpark, Roy Bean, Wyatt Earp & Doc Holiday und der Highway 1 sind hier die Highlights.** Er„fahrt“ mit uns eine geführte Tour mit einem unserer USA-Kenner als Reisebegleiter wie zum Beispiel mit Bikes der Kult-Motorradmarke

„HARLEY-DAVIDSON“.

Wir haben für Euch eine gut durchgeplante Tour vorbereitet, die jeden Tag eine ordentliche Anzahl an Meilen zum Motorradfahren vorsieht, aber auch die Sehenswürdigkeiten am Rande nicht zu kurz kommen lässt. Die Motorräder für unsere geführten Touren kommen von **renommierten Motorrad-Vermietern**. Somit verfügen wir über eine hervorragende Auswahl an verschiedenen Motorrad-Modellen, die alle bestens für Euch vorbereitet sind. Als weiterer Vorteil wird die ganze Tour von einem Van begleitet. Hier wird das benötigte Gepäck während der Tour untergebracht und es können je nach Platzverfügbarkeit auch Begleitpersonen im Van mitfahren – für Euch heißt das **Motorradfahren pur!**



SPEZIALTOUR:
bei uns 20 Tage!



Grundpreis: pro Person bei 2 Personen
im Doppelzimmer mit 1 Motorrad
ab € 6.995,-

pro Person bei 2 Personen
im DZ mit 2 Motorrädern **ab € 8.495,-**
1 Person im Einzelzimmer
mit 1 Motorrad **ab € 10.295,-**

Zuschlag für Modelle mit **Topcase**
wie z.B. Electra/Street/Road Glide Touring®: **€ 280,-**

1/2 Doppelzimmer sind bei Verfügbarkeit auf Anfrage möglich!
Alle Preise beinhalten den Flug ex Frankfurt
weitere Abflughäfen haben einen
Flugaufschlag ex Deutschland ab € 100,-
Flugaufschlag ex Österreich/Schweiz ab € 200,-
Preise für weitere europäische Abflugorte erhaltet Ihr gerne auf Anfrage

TERMINE 2025-2026:

von Orlando nach Los Angeles	von Los Angeles nach Orlando
25HD-CTC01 11.03.-30.03.2025	25HD-CTC02 04.10.-23.10.2025
26HD-CTC01 10.03.-29.03.2026	26HD-CTC02 03.10.-22.10.2026

☛ Preise für 2026 sind auf Anfrage ca. 1 Jahr vorab erhältlich!

Möglichkeit zu **Vorab-** oder **Verlängerungsprogrammen**,
wie z.B. **Baden in Florida** oder **City Stay in Los Angeles**.
Bitte fragt Euer www.motorrad-reisewelt.de-Team einfach danach!

Unsere Inklusivleistungen:

- Linienflug in der Economyklasse mit renommierter Fluggesellschaft ab/bis Frankfurt nach Orlando/Los Angeles (Umsteigeverbindung möglich)
- Alle europäischen und amerikanischen Flugsicherheitsgebühren
- Kerosinzuschläge Stand 02/2025
- **Luftverkehrsabgabe** für Abflüge ex Deutschland
- 18 Übernachtungen in guten Touristen/Mittelklassehotels laut Reiseprogramm
- großteils Frühstück (Mix aus kontinentalem und amerikanischem)
- Motorradmiete für den angegebenen Zeitraum inkl. freier Meilen, Haftpflichtversicherung
- **TOPSCHUTZ: LDW/CDW Versicherung (Haftungsausschluss bei Unfall-/Diebstahl-Schäden) OHNE Selbstbeteiligung*****
- **TOPSCHUTZ: Haftungsausschluss bei Reifen-Schäden*****
- **TOPSCHUTZ: 2 Mio. Euro Zusatzhaftpflichtversicherung**
- 24 Std. deutschsprachige Hotline
- Deutschsprachige Tourbegleitung ab/bis Orlando/Los Angeles während der Motorrad-Tour durch einen erfahrenen Motorrad-Guide
- Begleitfahrzeug mit zweitem Guide während der ganzen Motorradtour
- Gepäcktransfer während der Tour je 1 Gepäckstück à 23 kg plus ein kleines Handgepäck (Wir möchten Sie bitten auf die Benutzung von Hart-schalenkoffern zu verzichten, weil diese zu Problemen beim Transport im Begleitfahrzeug führen)
- Welcome Dinner
- Digitales Erinnerungsfoto im DIN-A-3-Format
- 1 exklusives Tour T-Shirt/Polo pro Reiseteilnehmer
- Reiseführer oder USA Atlas

Exklusive sind:

- Ausgaben des persönlichen Bedarfs, Helm-Miete, Hotel-Parkplatz-Gebühren, Benzin, Öl, Motorrad-, Regenbekleidung, Eintrittsgelder für Attraktionen bzw. Parks, Trinkgelder, Reiseversicherungen etc.
- **Es ist eine gängige Kreditkarte erforderlich**

*** **EXKLUSIV bei uns Versicherung mit wirklicher NULL EURO Selbstbeteiligung!**
Im Falle von Unfall/Reifenschäden oder Diebstahl entfällt jegliche Selbstbeteiligung!
INFO: Eventuelle Bergungs-/Abschleppkosten sind nicht gedeckt und in jedem Falle selbst zu tragen, wir bieten hier eine Zusatzversicherung an!

© BCT GmbH

UNSER EXKLUSIVES REISEPROGRAMM FÜR EUCH:



Route von Orlando nach Los Angeles:

Tag 01 – Flug nach Florida

Flug mit renommierter Linienfluggesellschaft ab Eurem gewählten Abflugort nach Orlando (Umsteigeverbindung möglich). Nach der Ankunft werdet Ihr bereits von Eurem Guide am Flughafen erwartet und zu einem zentral gelegenen Mittelklassehotel gebracht. Je nach Ankunftszeit erfolgen das erste Treffen und die Tourbesprechung noch am Abend, ansonsten am nächsten Tag. Übernachtung in Orlando.

Tag 02 – Orlando – Themenparks – Kennedy Space Center

Der Tag steht Euch heute zum Eingewöhnen zur freien Verfügung. Ihr habt die Möglichkeit, fakultativ einen der vielen Themenparks zu besuchen. Das Hotel bietet einen Shuttle-service zu einigen der Parks an. Übernachtung in Orlando.

UNSER TOURTIPP: Tagesausflug mit dem Bus zur Space Coast, in die Top Attraktion, das Kennedy Space Center.

Tag 03 – Daytona Beach – St. Augustine 230 km

Nach dem Frühstück wird das Gepäck in das Begleitfahrzeug verladen und es erfolgt der Transfer zur Vermietstation. Nach dem Erledigen der Formalitäten und einer kurzen Einweisung übernehmt Ihr Eure Motorräder und startet zu Eurer Motorrad-Tour vom Atlantik zum Pazifik. Ihr verlasst Orlando am Vormittag. Ihr besucht mit Destination Harley® den flächenmäßig größten Laden dieser Art und könnt hier sicher das eine oder andere Schnäppchen erstehen. Weiter führt Euch die Tour entlang der Küstenstraße A1A in die historische Stadt St. Augustine. Diese ist mit 500 Jahren die älteste Stadt der USA und wird auch das „Rothenburg Nordamerikas“ genannt. Nutzt den Abend zu einer Tour und schaut Euch die Altstadt, welche unweit Eures Hotels liegt, zu Fuß an. Übernachtung in St. Augustine.

Tag 04 – Zentral Florida – Panhandle – Golfküste 410 km

Heute führt Euch die Tour durch Zentral-Florida in den Panhandle, den Pfannestil des Sunshine States. Ihr folgt schier endlosen Orangenhainen, unterbrochen von Seen und Rinderzucht-Farmen. Ihr folgt dem Marschland und den dichten Kiefernwäldern bis in den Raum Apalachicola, welches auch die Hauptstadt der Austernfischerei in den USA ist. Ihr habt dann natürlich in der Saison die Möglichkeit, Euch an den Austern in allen Variationen zu versuchen. Übernachtung im Raum Apalachicola.



Tag 05 – Floridas Golfküste – Springbreak in Panama City – Alabama 370 km

Am frühen Morgen geht es weiter entlang der Golfküste und durch den Panhandle Floridas. Wieder wechseln sich kilometerlange Kiefernwälder mit Marsch- und Sumpflandschaften ab, diese sind typisch für den Südosten der USA. In Panama City Beach erreicht ihr dann den Hauptschauplatz des jährlichen Spring Breaks (amerikanische College Ferien). Vorbei an Fort Walton Beach geht es nach Pensacola. Die Stadt wurde bekannt durch die TV Serie „Pensacola – Flügel aus Stahl“. Ihr erreicht am Nachmittag die Grenze zum, durch einen Song weltbekannt gewordenen Bundesstaat, nämlich „Sweet Home ...“ Alabama. Dort habt Ihr die Möglichkeit den Zerstörer USS Alabama und das dazugehörige Navy Museum in der Mobile Bay zu besuchen. Auf diesem Schiff wurde unter anderem 1992 der Film „Alarmstufe Rot“ mit Steven Seagal gedreht. Die Übernachtung erfolgt im Raum Mobile/Tilman's Corner.

UNSER TIPP: USS Alabama Besuch

Tag 06 – Alabamas & Mississippis Golfküste – New Orleans 240 km

Ihr startet am Morgen über den Highway 90, welcher auch den Beinamen „Route 66 des Südens“ hat, in Richtung Biloxi. Die Spielerstadt Biloxi, welche bereits in Mississippi liegt, mit dem Hard Rock Cafe Hotel & Casino direkt an der Golfküste, ist einer Eurer weiteren Stopps. Ihr folgt am Nachmittag weiter dem Highway 90 durch die Marschlandschaften. Dort habt Ihr die Möglichkeit an einer fakultativen Tour durch die Bayous Louisianas teilzunehmen, Alligatoren und Seeadler sind nur zwei der hier heimischen Tierarten. Am Nachmittag erreicht Ihr New Orleans und bezieht Euer Hotel im berühmten French Quarter. Nutzt den Abend um bereits die nahe-liegende Bourbon Street zu erkunden. Übernachtung in New Orleans.

UNSER TIPP: Bayou & Honey Island Sumpf Bootstour

Tag 07 – New Orleans – the „Big Easy“

Der Tag steht Euch zur freien Verfügung. Am Morgen könnt Ihr mit Eurem Guide einen kurzen Rundgang durch das French Quarter unternehmen. Dieser ist kombiniert mit einer fakultativen Doppeldeckerbus- und Schaufelrad-dampfertour, wo es einen Southern Lunch und Musik auf dem Mississippi gibt, die beste Einführung für „Nawlins“, wie die Einheimischen Ihr New Orleans nennen. Der Tag und Abend steht Euch für diese Erkundungen auf eigene Faust zur freien Verfügung. Die Tour im Doppeldecker Bus bietet sich hervorragend an, um auch den Rest dieser

interessanten Stadt kennenzulernen. Besorgt Euch noch etwas von den einzigartigen Gewürzen und Soßen für zu Hause und besucht wieder die beliebte Bourbon Street, die mit Ihren unzähligen Live-Musik-Angeboten etwas für jeden Geschmack bietet. Übernachtung in New Orleans.

UNSER TIPP: Mississippi Schaufelraddampfer Tour

UNSER TIPP: New Orleans Doppeldecker Bustour

Tag 08 – Bayous – Tabasco Fabrikation – Texas 480 km

Heute heißt es Abschied nehmen von „Nawlins“. Die Strecke führt Euch heute wieder durch das weite Marschland (Bayous) hier im Süden der USA. Ihr besucht Every Island und die dort ansässige Tabasco® Fabrikation dieser weltbekannten Soßen. Der Rest der Verbindungsetappe führt Euch, immer in Küstennähe, durch Louisiana bis in den Bundesstaat Texas. Die Übernachtung erfolgt heute im Raum Orange/Beaumont.

Tag 09 – Texas – Houston – San Antonio 480 km

Die heutige Strecke ist eine Überbrückungs-Etappe und erfolgt auf gut ausgebauten Straßen, die Euch zügig voranbringen. Ihr passiert Houston und erreicht am Nachmittag schon das historische und durch das Alamo bekannte San Antonio. Übernachtung in San Antonio.

Tag 10 – San Antonio – Tag zur freien Verfügung

Ruhetag in San Antonio. Heute habt Ihr Zeit, diese quirlige Stadt zu erkunden. Der berühmte Riverwalk und eine Bootstour sind absolut sehens- und erlebenswert. Das Fort Alamo, wo die alte Geschichte wieder lebendig wird, darf auch nicht fehlen. Wer Interesse hat kann mit uns optional eine geführte Tour unternehmen, die eine Stadtrundfahrt mit dem Bus, das Alamo, den Buckhorn Saloon, den Riverwalk und eine Bootsfahrt dort inkludiert. Übernachtung in San Antonio.

UNSER TIPP: City Tour San Antonio

Tag 11 – Texas Hill Country – die kurvigen Schwestern – the twisted Sisters 380 km

Der heutige Tag zeigt Euch wildes Texas vom Feinsten und ist nichts für Motorradanfänger. Am Morgen fährt Ihr die sogenannten drei Schwestern oder auch als kurvige Schwestern bekannte Top-Motorradstrecke. Die Tour führt Euch vorbei an klaren Flüssen und durch texanisches Ranchland, scharfe Kurven und Hügel, die die Tour zur Achterbahnfahrt werden lassen. Das richtige Shirt dazu gibt es im Motorradladen in Leakey. Nach einem kurvenreichen Tag erreicht Ihr Euren Übernachtungsort Del Rio direkt an der mexikanischen Grenze.

Tag 12 – Pecos River – Rio Grande – Roy Bean – Big Bend National Park 520 km

Texas ist zweimal so groß wie Frankreich und das wird Euch heute sicher bewusst. Die Tour führt Euch heute entlang des Pecos und Rio Grande nach Langtry, der Wirkungsstätte des Richters Roy Bean. Dieser hat damals im wilden Pecos County seine richterliche Gewalt im Jersey Lili's Saloon ausgeübt und viele der Outlaws an den Galgen gebracht. Am Nachmittag erreicht Ihr den einzigartigen Big Bend National Park. Ihr besucht dort die Geisterstadt Terlingua und und folgt weiter dem Rio Grande welcher die Grenze zu Mexiko markiert. Ihr übernachtet in einer einfachen Motel am Rande dieser wilden Landschaft des Big Bend National Parks.

Tag 13 – Big Bend Chihuahua Wüste – El Paso 420 km

Ihr verlasst am Morgen das Grenzgebiet zu Mexiko und Texas. Dies ist ein Teil der Chihuahua-Wüste, mit einer der artenreichsten Vielfalten der USA. Nun geht es sehr schnell dem Tagesziel El Paso entgegen, das Ihr am späten Nachmittag, nach einem Stopp beim örtlichen Harley® Laden, erreicht. Die gut zu sehende Franklin Mountains-Bergkette ist der südlichste Ausläufer der Rocky Mountains. Mit Fort Bliss befindet sich hier das größte Luftverteidigungszentrum der Welt, wo auch Deutsche und NATO-Militärangehörige Ihre Ausbildung erhalten. Übernachtung in El Paso.

Tag 14 – Wilder Westen – Pancho Villa – Bisbee – Tombstone 425 km

Arizona lautet das heutige Tagesziel. Ihr folgt den Spuren des mexikanischen Freiheitskämpfers Pancho Villa und erreicht mit Bisbee eine alte und heute noch aktive Minenstadt. Am Nachmittag geht es weiter nach Tombstone. Je nach Ankunftszeit werdet Ihr Euch noch auf den Spuren von Wyatt Earp und Doc Holiday bewegen und Euch eine der Shows ansehen. Der dortige Harley®-Laden, hat auch noch das standesgemäße T-Shirt

im Verkauf und somit das richtige Souvenir für zu Hause. Den Abend könnt Ihr in einem der alten Saloons von Tombstone verbringen. Übernachtung in Tombstone.

Tag 15 – OK Corral – Pima Air & Space Museum – Gila Bend 390 km

Am Morgen steht der OK Corral, der alte Friedhof, sowie der Ort selbst, der die Geschichte um Virgil und Wyatt Earp, Doc Holiday und die Canton Brüder wieder lebendig werden lässt, auf dem Programm. Diese alte Westernstadt hinterlässt sicher ihre Eindrücke bei Euch. Zur Mittagspause bietet sich die Gelegenheit das, für seinen riesigen Flugzeugfriedhof bekannte, Pima Air & Space Museum zu besuchen. Am Nachmittag durchquert Ihr dann Saguaro Kakteen Wälder, die sich hier in reichlicher Anzahl in der Sonora Wüste finden lassen. Diese Kakteen werden über 20 Meter hoch und mehr als 500 Jahre alt. Ihr folgt weiter dem amerikanisch-mexikanischen Grenzgebiet, macht einen Stopp im historischen Ort Ajo und erreicht am frühen Abend Euren Übernachtungsort Gila Bend.

Tag 16 – Sonora Wüste – Yuma – San Diego 460 km

Die heutige Etappe wird etwas länger als gestern. Allerdings erreicht Ihr durch die gut ausgebauten Straßen schnell Euer Tagesziel. Am Morgen durchquert Ihr weiter die Sonora Wüste und erreicht am späten Vormittag die ehemalige Provinzhauptstadt des Yuma Territoriums. Dort habt Ihr noch die Möglichkeit das alte Territorial-Gefängnis am Coloradofluss, der hier die Grenze zu Mexiko bildet, zu besuchen. Durch eine interessante Vorgebirgslandschaft geht es in den Bundesstaat Kalifornien, in die alte Missionsstadt San Diego, welche bereits am Pazifik liegt. Euer Hotel liegt nahe der historischen Old Town, die Ihr heute Abend leicht zu Fuß erkunden könnt. Übernachtung in San Diego.

Tag 17 – San Diego – Highway 1 – Los Angeles 215 km

Am Morgen verlasst Ihr San Diego, um Eure Tour entlang des berühmten Pacific Coast Highway 1 zu beenden. Ihr folgt dem Küsten Highway 1, welche auch „Panamericana“ oder „Traumstraße der Welt“ genannt wird. Entlang der Küste kommt Ihr vorbei an Long Beach und Palo Verde bevor Ihr Los Angeles erreicht. Am späten Mittag gebt Ihr Eure Maschinen bei unserer örtlichen Vermietstation ab und es erfolgt der Transfer zum Hotel. Der Rest des Nachmittags steht Euch zum relaxen zur freien Verfügung. Übernachtung im Raum Los Angeles/LAX.

Tag 18 – Los Angeles – Tag zur freien Verfügung

Heute steht Euch der Tag zur freien Verfügung. Am Morgen habt Ihr die Möglichkeit an einer geführten Stadtrundfahrt mit einem lokalen Guide teilzunehmen (fakultativ, Voranmeldung erforderlich). Ihr werdet dann mit einem Bus vom Hotel abgeholt und startet zu Eurer



Stadtrundfahrt nach Venice Beach, Santa Monica, Beverly Hills, Downtown L.A. und Hollywood. Der Rest des Tages steht Euch noch für letzte Besorgungen zur freien Verfügung. Die Tour könnt Ihr mit einem gemeinsamen Abendessen nochmals Revue passieren und ausklingen lassen. Übernachtung im Raum Los Angeles/LAX.

UNSER TIPP: City Tour Los Angeles

Tag 19 – Los Angeles und Rückflug nach Europa

Heute steht Euch der Vormittag zur freien Verfügung. Im Laufe des Tages erfolgt der Shuttle-Transfer zum Flughafen Los Angeles. Heimflug mit renommierter Linienfluggesellschaft (Umsteigeverbindung möglich) zurück zum Ausgangspunkt Eurer Reise.

Tag 20 – Ankunft in Europa

Ankunft an Eurem Abflugort am Vormittag. Ende der Reise. – Programmänderung vorbehalten – © BCT GmbH group

Route von Los Angeles nach Orlando:

Tag 01 – Flug nach Kalifornien

Flug mit renommierter Linienfluggesellschaft ab Eurem gewählten Abflugort nach Los Angeles (Umsteigeverbindung möglich). Nach der Ankunft werdet Ihr bereits von Eurem Guide am Flughafen erwartet und zu einem zentral gelegenen Airporthotel gebracht. Je nach Ankunftszeit erfolgen das erste Treffen und die Tourbesprechung noch am Abend, ansonsten am nächsten Tag. Übernachtung in Los Angeles.

Tag 02 – Los Angeles – Tag zur freien Verfügung

Heute steht Euch der Tag zur freien Verfügung. Am Morgen habt Ihr die Möglichkeit an einer geführten Stadtrundfahrt mit einem lokalen Guide teilzunehmen (fakultativ, Voranmeldung erforderlich). Ihr werdet dann mit einem Bus vom Hotel abgeholt und startet zu Eurer Stadtrundfahrt nach Venice Beach, Santa Monica, Beverly Hills, Downtown L.A. und Hollywood. Der Rest des Tages steht Euch noch für Besorgungen zur freien Verfügung. Übernachtung in Los Angeles.

UNSER TIPP: City Tour Los Angeles

Tag 03 – Highway 1 – San Diego 215 km

Nach dem Frühstück wird das Gepäck in das Begleitfahrzeug verladen und es erfolgt der Transfer zur Vermietstation. Nach dem Erledigen der Formalitäten und einer kurzen Einweisung übernehmt Ihr Eure Motorräder und startet zu Eurer Motorrad-Tour vom Pazifik zum Atlantik. Ihr verlasst Los Angeles am späten Vormittag. Ihr folgt dem Küsten Highway 1, welche auch „Panamericana“ oder „Traumstraße der Welt“ genannt wird. Über Palos Verdes geht es nach Long Beach und weiter nach Carlsbad. Durch eine interessante Vorgebirgslandschaft geht es in den Bundesstaat Kalifornien, in die alte Missionsstadt San Diego, welche bereits am Pazifik liegt. Euer Hotel liegt nahe der historischen Old Town, die Ihr heute Abend leicht zu Fuß erkunden könnt. Übernachtung in San Diego.

Tag 04 – Arizona – mexikanisches Grenzland – Yuma 460 km

Die heutige Etappe wird etwas länger als gestern. Allerdings erreicht Ihr durch die gut ausgebauten Straßen schnell Euer Tagesziel. Durch eine interessante Vorgebirgslandschaft geht es entlang der mexikanischen Grenze in den Bundesstaat Arizona. Ihr erreicht gegen Mittag die ehemalige Provinzhauptstadt des Yuma Territoriums. Dort habt Ihr die Möglichkeit das alte Territorial-Gefängnis am Coloradofluss, der hier die Grenze zu Mexiko bildet, zu besuchen. Weiter geht es über gut ausgebauten Strassen durch die Sonora Wüste und Ihr erreicht am frühen Abend Euren Übernachtungsort Gila Bend.

Tag 05 – Sonora Wüste – Saguaro Kakteen Wälder – Tombstone 390 km

Ihr folgt weiter dem amerikanisch-mexikanischen Grenzgebiet, macht einen Stopp im historischen Ort Ajo und durchquert die Saguaro Kakteen Wälder, die sich hier in reichlicher Anzahl in der Sonora Wüste finden lassen. Diese Kakteen werden über 20 Meter hoch und mehr als 500 Jahre alt. Zur Mittagspause bietet sich die Gelegenheit das, für seinen riesigen Flugzeugfriedhof bekannte, Pima Air & Space Museum zu besuchen. Am frühen Nachmittag erreicht Ihr Tombstone und es steht der OK Corral, der alte Friedhof, sowie der Ort selbst, der die Geschichte um Virgil und Wyatt Earp, Doc Holiday und die Canton Brüder wieder lebendig werden lässt, auf dem Programm. Diese alte Westernstadt hinterlässt sicher ihre Eindrücke bei Euch. Der dortige Harley®-Laden hat auch noch das standesgemäße T-Shirt im Verkauf und somit das richtige Souvenir für zu Hause. Den Abend könnt Ihr in einem der alten Saloons von Tombstone verbringen. Übernachtung in Tombstone.

Tag 06 – Wilder Westen – Bisbee – Pancho Villa – Texas – El Paso 455 km

Texas lautet das heutige Tagesziel. Ihr folgt wieder dem Grenzgebiet zu Mexiko und erreicht mit Bisbee eine alte und heute noch aktive Minenstadt. Im Laufe des Tages geht es weiter auf den Spuren des mexikanischen Freiheitskämpfers Pancho Villas nach Texas. Euer Tagesziel El Paso erreicht Ihr am späten Nachmittag nach einem Stopp beim örtlichen Harley® Laden. Die gut zu sehende Franklin-Mountains-Bergkette ist der südlichste Ausläufer der Rocky Mountains. Mit Fort Bliss befindet sich hier das größte Luftverteidigungszentrum der Welt, wo auch Deutsche und NATO-Militärangehörige ihre Ausbildung erhalten. Übernachtung in El Paso.

Tag 07 – Chihuahua Wüste – Big Bend Ranch State Park 400 km

Ihr erreicht am Morgen wieder den Rio Grande, der die Grenze zu Mexiko markiert. Dies ist ein Teil der Chihuahua-Wüste, mit einer der artenreichsten Vielfalten der USA. Die längste Etappe der Tour bringt Euch am Nachmittag bereits zum Eingang des einzigartigen Big Bend National Park. Ihr habt die Möglichkeit hier noch das historische Fort Leaton zu besuchen. Ihr übernachtet in einer einfachen Motel am Rande dieser wilden Landschaft des Big Bend National Parks.

Tag 08 – Big Bend National Park – Pecos River – Rio Grande – Roy Bean 520 km

Texas ist zweimal so groß wie Frankreich und das wird Euch heute sicher bewusst. Ihr folgt am Morgen dem Rio Grande welcher die Grenze zu Mexico markiert. Die



Tour führt Euch Heute weiter durch den Big Bend National Park und Ihr besucht dort die Geisterstadt Terlingua. Entlang des Pecos und Rio Grande geht es nach Langtry, der Wirkungsstätte des Richters Roy Bean. Dieser hat damals im wilden Pecos County seine richterliche Gewalt im Jersey Lili's Saloon ausgeübt und viele der Outlaws an den Galgen gebracht. Nach einem eindrucksvollen Tag erreicht Ihr Euren Übernachtungsort Del Rio, direkt an der mexikanischen Grenze.

Tag 09 – Texas Hill Country – die kurvigen Schwestern – the twisted Sisters – San Antonio 380 km

Der heutige Tag zeigt Euch wildes Texas vom Feinsten und ist nichts für Motorradanfänger. Am Morgen fährt Ihr die sogenannten drei Schwestern oder auch als kurvige Schwestern bekannte Top-Motorradstrecke. Die Tour führt Euch vorbei an klaren Flüssen, durch texanisches Ranchland, scharfe Kurven und Hügel, die die Tour zur Achterbahnfahrt werden lassen. Das richtige Shirt dazu gibt es im Motorradladen in Leakey. Nach einem kurvenreichen Tag erreicht Ihr am Nachmittag schon das historische und durch das Alamo bekannte San Antonio. Übernachtung in San Antonio.

Tag 10 – San Antonio – Tag zur freien Verfügung

Ruhetag in San Antonio. Heute habt Ihr Zeit, diese quirlige Stadt zu erkunden. Der berühmte Riverwalk und eine Bootstour sind absolut sehens- und erlebenswert. Das Fort Alamo, wo die alte Geschichte wieder lebendig wird, darf auch nicht fehlen. Wer Interesse hat kann mit uns optional eine geführte Tour unternehmen, die eine Stadtrundfahrt mit dem Bus, das Alamo, den Buckhorn Saloon, den Riverwalk und eine Bootsfahrt dort inkludiert. Übernachtung in San Antonio.

UNSER TIPP: City Tour San Antonio

Tag 11 – Texas – Houston – Orange 480 km

Die heutige Strecke ist eine Überbrückungs-Etappe und erfolgt auf gut ausgebauten Straßen, die Euch zügig voranbringen. Ihr passiert die Metropole Houston und erreicht Euer Tagesziel am Nachmittag. Die Übernachtung erfolgt heute im Raum Orange/Beaumont.

Tag 12 – Bayous – Tabasco Fabrikation – New Orleans 480 km

Die Strecke führt Euch heute durch das weite Marschland (Bayous) hier im Süden der USA. Ihr erreicht den Bundesstaat Louisiana. Dort besucht Ihr Every Island und die dort ansässige Tabasco® Fabrikation dieser weltbekannten Soßen. Das Tagesziel New Orleans ist von hier aus nur noch einen Katzensprung entfernt. Euer Hotel liegt im berühmten French Quarter. Nutzt den Abend um



bereits die nahegelegene Bourbon Street zu erkunden. Übernachtung in New Orleans.

Tag 13 – New Orleans – the „Big Easy“

Der Tag steht Euch zur freien Verfügung. Am Morgen könnt Ihr mit Eurem Guide einen kurzen Rundgang durch das French Quarter unternehmen. Dieser ist kombiniert mit einer fakultativen Doppeldeckerbus- und Schaufelraddampfertour, wo es einen Southern Lunch und Musik auf dem Mississippi gibt, die beste Einführung für „Nawlins“, wie die Einheimischen Ihr New Orleans nennen. Der Tag und Abend steht Euch für Erkundungen auf eigene Faust zur freien Verfügung. Die Tour im Doppeldecker Bus bietet sich hervorragend an, um auch den Rest dieser interessanten Stadt kennenzulernen. Besorgt Euch noch etwas von den einzigartigen Gewürzen und Soßen für zu Hause und besucht wieder die beliebte Bourbon Street, die mit Ihren unzähligen Live-Musik-Angeboten etwas für jeden Geschmack bietet. Übernachtung in New Orleans.

UNSER TIPP: Mississippi Schaufelraddampfer Tour

UNSER TIPP: New Orleans Doppeldecker Bustour

Tag 14 – Mississippis & Alabamas Golfküste – Mobile 275 km

Heute heißt es Abschied nehmen von „Nawlins“. Ihr startet am Morgen über den Highway 90, welcher auch den Beinamen „Route 66 des Südens“ hat und durch die Bundesstaaten Mississippi und Alabama führt. Am Morgen habt Ihr die Möglichkeit an einer fakultativen Tour



durch die Bayous Louisianas teilzunehmen, Alligatoren und Seeadler sind nur zwei der hier heimischen Tierarten. Die Spielerstadt Biloxi, mit dem Hard Rock Cafe Hotel & Casino direkt an der Golfküste, ist einer Eurer Stopps. Ihr folgt am Nachmittag weiter dem Highway 90, durch die Küstenregion Mississippis bis in den Bundesstaat Alabama. Dort habt Ihr die Möglichkeit einen Fotostopp beim US NAVY Schlachtschiff USS Alabama zu machen. Auf diesem Schiff wurde unter anderem 1992 der Film „Alarmstufe Rot“ mit Steven Seagal gedreht. Übernachtung im Raum Daphne.

UNSER TIPP: Bayou & Honey Island Sumpf Bootstour

Tag 15 – Floridas Panhandle – Springbreak – Golfküste 350 km

Am frühen Morgen geht es weiter entlang der Golfküste und in den Panhandle Floridas. Vorbei an Fort Walton Beach geht es nach Pensacola. Die Stadt wurde bekannt durch die TV Serie „Pensacola – Flügel aus Stahl“. In Panama City Beach erreicht ihr dann den Hauptsechplatz des jährlichen Spring Breaks (amerikanische College Ferien). Am späten Nachmittag erreicht Ihr Apalachicola,

welche auch die Hauptstadt der Austernfischerei in den USA ist und wo Ihr auch übernachtet. Ihr habt am Abend natürlich die Möglichkeit, Euch an den Austern (saisonal) in allen Variationen zu versuchen.

Tag 16 – Panhandle – Zentral Florida – St. Augustine 410 km

Heute führt Euch die Tour weiter durch den Panhandle, den Pfannenstil, ins zentrale Florida. Ihr folgt schier endlosen Orangenhainen, unterbrochen von Seen und Rinderzucht-Farmen. Am Nachmittag erreicht Ihr die historische Stadt St. Augustine. Diese ist mit 500 Jahren die älteste Stadt der USA und wird auch das „Rothenburg Nordamerikas“ genannt. Nutzt den Rest des Tages und



den Abend zu einer Tour und schaut Euch die Altstadt, welche unweit Eures Hotels liegt, zu Fuß an. Übernachtung in St. Augustine.

Tag 17 – Daytona – Orlando – Bike Abgabe 220 km

Am Morgen folgt Ihr der Küstenstraße ATA und besucht als Erstes die Destination Harley® in Ormond Beach, den flächenmäßig größten Laden dieser Art – hier könnt Ihr sicher das eine oder andere Schnäppchen erstehen. Im Anschluss geht es zu einem kurzen Fotostopp auf die weltbekannte Main Street und dem Daytona 500 Komplex. Ihr erreicht dann gegen Mittag Orlando, wo Ihr Eure Maschinen wieder bei unserer örtlichen Vermietstation abgibt und es erfolgt der Transfer zum Hotel. Übernachtung in Orlando.

Tag 18 – Orlando – Themenparks – Kennedy Space Center

Der Tag steht Euch heute zur freien Verfügung. Ihr habt die Möglichkeit, fakultativen einen der vielen Themenparks zu besuchen. Das Hotel bietet einen Shuttleservice zu einigen der Parks an. Übernachtung in Orlando.

UNSER TOURTIPP: Tagesausflug mit dem Bus zur Space Coast, in die Top Attraktion, das Kennedy Space Center.

Tag 19 – Orlando und Rückflug nach Europa

Heute steht Euch der Vormittag zur freien Verfügung. Im Laufe des Nachmittags erfolgt der Shuttle-Transfer zum Flughafen Orlando. Heimflug mit renommierter Linienfluggesellschaft (Umsteigeverbindung möglich) zurück zum Ausgangspunkt Eurer Reise.

Tag 20 – Ankunft in Europa

Ankunft an Eurem Abflugort am Vormittag. Ende der Reise.

– Programmänderung vorbehalten – © BCT GmbH group

Mindestteilnehmerzahl: 12 Personen

Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl behalten wir uns vor, die Reise bis vier Wochen vor Reisebeginn abzusagen, **oder diese nur mit einem Guide als Fahrer des Begleitfahrzeuges durchzuführen.**

Wichtige Infos!

Es stehen nachfolgende Motorradtypen auf Anfrage zur Verfügung. Teilt uns bitte bei der Buchung zwei Wunschtypen mit. Es kann für den Maschinentyp jedoch keine garantierte Zusage erfolgen. Mit der Anmeldung benötigen wir eine Kopie Eures Führerscheines und Reisepasses. Alle Modelle kommen von ausgesuchten Vermiet-Partnern, sind neuwertig und in gutem Zustand.

* ELECTRA/STREET GLIDE TOURING®/ROAD GLIDE TOURING® mit Topcase

Sehr bequeme Tourenmaschine, luftgekühlter Twin Cam Milwaukee Eight™ 107/114, 1750/1870 ccm V-Zweizylinder-Motor, Riemenantrieb, 6-Ganggetriebe, Windschutzscheibe, 2 Seitenkoffer, Audio-System. Besonders gut für 2 Personen geeignet.

STREET GLIDE® – Komfortable Tourenmaschine für lange Fahrten, luftgekühlter Twin Cam Milwaukee Eight™ 107/114, 1750/1870 ccm V-Zweizylinder-Motor, Riemenantrieb, 6-Ganggetriebe, Windschutzscheibe, 2 Seitenkoffer, Audio-System. Gut für 2 Personen geeignet.

ROAD GLIDE® – Komfortable Tourenmaschine für lange Fahrten, luftgekühlter Twin Cam Milwaukee Eight™ 107/114, 1750/1870 ccm V-Zweizylinder-Motor, Riemenantrieb, 6-Ganggetriebe, Windschutzscheibe, 2 Seitenkoffer. Gut für 2 Personen geeignet.

HERITAGE SOFTAIL® – Klassische Tourenmaschine für lange Fahrten, luftgekühlter Twin Cam Milwaukee Eight™ 107/114, 1750/1870 ccm V-Zweizylinder-Motor, Riemenantrieb, 6-Ganggetriebe, ABS, Windschutzscheibe, 2 Seitentaschen. Besonders gut für 2 Personen geeignet.

ROAD KING®, STREET BOB®, LOW RIDER®, Sportster®, Indian motorcycles® sowie verschiedene weitere Modell-Varianten sind bei Verfügbarkeit auf Anfrage buchbar!

Einreisebestimmungen:

Für die Einreise in die USA/Kanada benötigen deutsche, österreichische und schweizer Staatsangehörige einen gültigen maschinenlesbaren Europa-Reisepass. Zusätzlich muss ein elektronisches Einreiseformular ESTA mindestens 72 Stunden vor Einreise in die USA ausgefüllt werden. Den Link findet Ihr auf unserer Website. Visumfrei im Rahmen des „Visa Waiver Program“. (Stand Januar 2009 – Änderung vorbehalten). Als nichtdeutscher Staatsbürger benötigen Sie unter Umständen ein Visum für die Einreise in die USA/Kanada!

Ein offenes Wort zwischen Bikern.

Wir fahren, je nach Tour pro Tag zwischen 120 und 540 km in reizvoller und schöner Landschaft. Die ungefähre tägliche Kilometeranzahl könnt Ihr dem jeweiligen Tagesprogramm entnehmen. Das heißt unter Umständen an ein paar Tagen früh raus und spät ankommen. Das Motorradfahren in einzigartiger Landschaft steht absolut im Vordergrund, so dass hier ein gewisser Teamgeist an erster Stelle steht und auch eine gewisse Anpassung an die Gruppe notwendig ist. Lasst Ihr Euch darauf ein, werdet Ihr sicher das Abenteuer Eures Lebens er„fahren“ und sehr viel Spaß haben.

Reisebedingungen:

Es gelten die allgemeinen Reisebedingungen von BEST CITY TRAVEL GmbH. Diese werden Ihnen von Ihrer Buchungsstelle ausgehändigt. Sollten Sie diese nicht erhalten haben, so geben Sie bitte vor Buchung bei Ihrer Buchungsstelle oder beim Reiseveranstalter Bescheid. Sie werden Ihnen dann umgehend zugeschickt.

Reiseveranstalter:

BEST CITY TRAVEL

Moltkestraße 21 · D-95233 Helmbrechts

Infohotline: +49 (0) 92 52-9 11 20

Infotelefax: +49 (0) 92 52-9 11 22

www.motorrad-reisewelt.de · team@motorrad-reisewelt.de

Buchung und Beratung:

Buchungscode:

(bitte bei Buchung angeben)

Stand 02/2025 alle vorherigen Angebote verlieren hiermit Ihre Gültigkeit!